

An den Mond

Franz Schubert/Johann Wolfgang von Goethe

Bearb.: S. Brandt

$\text{♩} = 50$

4

1. Füll'est wie - der Busch und Thal still mit Ne - bel - glanz,_____
2. Je - den Nach - klang fühl't mein Herz froh und trü - ber - Zeit,_____
3. Ich be - saß es doch ein - mal, was so köst lich ist!_____
4. Wenn du in der Win - ter - nacht wü-thend ü - ber schwillst,_____
lö - sest end - lich wand - le zwi-schen Dass man doch zu o - der um die

9

auch ein - mal mei - ne See - le ganz;_____
Freud' und Schmerz in der Ein - sam - keit. Brei - test ü - ber
sei - ner Qual nim - mer es ver - gißt!_____
Früh - lings pracht jun - ger Knos - pen quillst._____
Flie - ße, flie - ße,
Rau - sche, Fluß, das
Se - lig, wer sich

13

mein Ge - fild lin - dernd dei - nen Blick,_____
lie - ber Fluß! Nim - mer werd' ich froh,_____
Thal ent - lang, oh - ne Rast und Ruh,_____
vor der Welt oh - ne Hass ver - schließt,_____
wie des Freun - des
so ver - rausch - te
rau - sche, flü - stre
ei - nen Freund am

2

2

17

Au - ge mild ü - ber mein Ge - schick.
Scherz und Kuß, und die Treu - e so.
mei - nem Sang Me - lo - dien zu.
Bu - sen hält und mit dem ge - nießt,